

[Weitere Angaben: <https://bawue.museum-digital.de/object/1260> vom 19.04.2024]

 <p>Puppenmuseum Staufen [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Schildkröt-Käthe Kruse Spielpuppe Hans</p> <p>Museum: Puppenmuseum Hauptstraße 16 79423 Heitersheim 07634-6951138 info@puppenmuseum-staufen.de</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p>
---	--

Beschreibung

Der gesamte Körper dieser Puppe ist im schwer entflammbaren und robusten Kunststoff Tortulon ausgeführt. Das Design stammt von der Firma Käthe Kruse, die zu Beginn der 1950er Jahre mit der Firma Schildkröt kooperierte.

Hier handelt es sich um eine Puppe der Produktmarke "Hans". Zur Puppe "Hans" wurde von Schildkröt auch noch eine Mädchen-Puppe namens "Elfried" angeboten.

Solche Jungen-Puppen, also Puppen, die einen Jungen darstellten, waren relativ selten.

Hierin drückt sich auch die gesellschaftliche Rollenverteilung und deren Einübung anhand von Spielpuppen aus.

Grunddaten

Material/Technik:	Tortulon
Maße:	H 37 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1955
	wer	Rheinische Gummi- und Celluloid-Fabrik
	wo	Neckarau

Schlagworte

- Schildkröt-Puppe

Literatur

- Cleslik, Jürgen & Marianne (2002): Das grosse Schildkröt-Buch: Celluloidpuppen von 1896 - 1956. Jülich